

## Anhang: Erhebungsbogen

### Datenerhebung Strafverfahren

StA:                      Az.:

1. Jahrgang

2. Tatbestand

3. a) Anzeigeerstattung durch:

Privat ☐

Tierschutzverbände ☐

Polizei ☐

Veterinäramt ☐

Andere Behörden ☐

3. b) Eingang Anzeige

4. Tatverdächtige/r

- Amtsveterinär:

- Private Tierhalter:

- Gewerbliche (Nutz-)Tierhalter:

- Schlachteinrichtungen:

- Transporteinrichtungen:

- Zoo:

- Zirkus:

- Tierversuchseinrichtungen:

- Sonstige:

5. Bei gewerblichen Tierhaltern:

Differenzierung nach Haltungsform

- konventionell:
- davon intensiv:
- bio:

6. a) Tatvorwurf

- Ggf. tierschutzrechtliche Beurteilung (durch Veterinäramt)

6. b) Von der Veterinärbehörde empfohlene/angeordnete Maßnahmen

6. c) War (en) der/die Beschuldigte (n) schon strafrechtlich (einschlägig) in Erscheinung getreten?

- Wenn ja, wodurch

6. d) Welche Strafe wurde von der Staatsanwaltschaft beantragt

7. Verfahrensausgang

a) Einstellung gemäß

- gemäß § 170 Abs. 2 StPO:
- gemäß § 153 StPO:
- gemäß § 153a StPO:
- Sonstige:

b) Urteil

- Freiheitsstrafe:
- Bewährung:
- Geldstrafe:

c) Strafbefehl:

8. Wurden Rechtsmittel gegen das Urteil eingelegt?

- Wenn ja, welche und mit welchem Erfolg?

9. Gibt es Indikatoren (wenn zutreffend, bitte erläutern) dafür, dass die Veterinärbehörde

a) den Sachverhalt nicht hinreichend ermittelt hat? (inkl. unterl. Nachkontrollen)

b) verspätet tätig wurde

c) nicht gegen festgestellte Verstöße gegen das TierSchG eingeschritten ist (Entschließungsermessen)?

d) keine angemessenen Maßnahmen angeordnet hat (Auswahlermessen)?

10. Sonstige Anmerkungen

